

AUTORENVERZEICHNIS

Gunther Abuja arbeitet seit 1991 im Bereich III des Zentrums für Schulentwicklung (ZSE III), der speziell mit Fremdsprachen befasst ist. Er hat Romanistik und Anglistik/Amerikanistik mit Schwerpunkt Sprachwissenschaft an der Karl Franzens-Universität in Graz studiert. Er ist ausgebildeter Fremdsprachenlehrer und hat postgraduale Lehrgänge zu englischer Fachsprache (ESP) und zur Erwachsenenbildung absolviert. Im Rahmen seiner Tätigkeit am ZSE III ist er neben der Leitung des Projekts "Englisch als Arbeitssprache" für eine Reihe von Fremdspracheninitiativen auf nationaler wie internationaler (Europarat, Europäische Union) Ebene tätig. Kontakt: abuja@linux1.zse3.asn-graz.ac.at.

Dr. Rupprecht S. Baur ist Inhaber des Lehrstuhls Deutsch als Zweitsprache/Fremdsprache an der Universität GH Essen. Zu den Arbeitsschwerpunkten gehören die folgenden: Methoden der Fremdsprachenvermittlung, Handlungsorientierung im Fremdsprachenunterricht, Suggestopädie, Lehrerfortbildung, Bilingualismus, Migration und Sprache, Landeskunde und Phraseologie/Parömiologie. Er ist Herausgeber der *Zeitschrift für Fremdsprachenforschung* (ZFF) und der Zeitschrift *E-International* und ist Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Fremdsprachenforschung (DGFF). Kontakt: rs.baur@uni-essen.de.

Dr. K.-Richard Bausch ist ordentlicher Professor für Sprachlehrforschung an der Ruhr-Universität Bochum sowie Professeur Associé an der Université de Montréal. Derzeitige Arbeits- und Forschungsschwerpunkte umfassen empirische Analysen von Fremdsprachenunterricht, curriculare Entwicklungsarbeit, empirische Lehrwerkforschung, Didaktik der Mehrsprachigkeit, Sprachenpolitik, wiss. Begleitung von Lehrwerkentwicklungen, TESTDAF sowie von Schulversuchen (Kollegschulversuch, BLK-Modellversuch 'Lernen für Europa' und 'Schulische Wege zur Mehrsprachigkeit'). Kontakt: Karl-Richard.Bausch@ruhr-uni-bochum.de.

Dr. Petra Burmeister ist organisatorische Leiterin des Sprachlabors am Englischen Seminar der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Spracherwerb und Immersion/bilingualer Unterricht. Kontakt: pburmeister@anglistik.uni-kiel.de.

Dr. Herbert Christ ist emeritierter Universitätsprofessor für Didaktik der Französischen Sprache und Literatur an der Universität Giessen. Er ist Mitglied und ehemaliger Sprecher des Graduiertenkollegs "Didaktik des Fremdverstehens" in Giessen und ist Vorsitzender des Beirats des Schulversuchs Deutsch-Französischer bilingualer Unterricht an der Textorschule in Frankfurt am Main. Dr. Christ ist Mitherausgeber des "Handbuchs Fremdsprachenunterricht" (Francke-Verlag Tübingen). Kontakt: Im Heidkamp 2, 40489 Düsseldorf.

Dr. Ingeborg Christ ist Ministerialrätin im Ministerium für Schule und Weiterbildung, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. Sie ist Berichterstatterin für "Fremdsprachen" beim Schulausschuss der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik. Weiters ist sie Mitglied der Projektgruppe "Fremdsprachenlernen für Europa" beim Europarat in Strassburg. Kontakt: Im Heidkamp 2,

40489 Düsseldorf.

Angelika Daniel ist wissenschaftliche Angestellte am Englischen Seminar der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und Doktorandin bei Prof. Dr. Henning Wode. Sie forscht vor allem in den Bereichen Zweitspracherwerb, Lexikon und Immersion/bilingualer Unterricht. Kontakt: anglistik@mail.uni-kiel.de. Englisches Seminar der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Leibnitzstr. 10, D-24098 Kiel.

Dr. Birgit Harley is a professor in the second language education program at the Ontario Institute for Studies in Education, University of Toronto. Her research focuses on the second language acquisition of school-aged classroom learners, and she has written numerous articles about the second language development of French immersion students. Contact: bharley@oise.utoronto.ca.

Dr. Beate Helbig ist Hochschulassistentin am Seminar für Sprachlehrforschung der Ruhr-Universität Bochum, Staatsexamen Französisch/Geschichte, EDV-Dozentin. Derzeitige Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind bilinguales Lehren und Lernen, autonomes Lernen, Lehr- und Lernstrategien, computerunterstütztes Fremdsprachenlernen, Entwicklung von Fernstudienmaterialien, wiss. Begleitung von TESTDAF sowie des BLK-Modellversuchs 'Schulische Wege zur Mehrsprachigkeit'. Kontakt: Beate.Helbig@ruhr-uni-bochum.de.

Glenn Ole Hellekjaer is a research fellow affiliated with the Department of Teacher Education and School Development at the University of Oslo, Norway. His Ph.D. project is about student reading of English textbooks in non-language subjects in higher education. Prior to this he taught Business English for five years at Ostfold University College, Halden, Norway. He has published a number of articles on TEFL, teaching LSP/ESP, and CLIL. Kontakt: glenn.o.hellekjaer@hiof.no.

Odile Hérold ist Studienreferendarin am Studienseminar Bonn und unterrichtet die Fächer Französisch und Chemie am Friedrich-Ebert-Gymnasium Bonn. Kontakt: Bergfeldstrasse 5, 53121 Bonn.

Gladys Jean is a Ph.D. student at the Ontario Institute for Studies in Education of the University of Toronto. She taught French as a second language for several years and was involved with curriculum development. She is the main author of two FSL textbook series. Kontakt: The Ontario Institute of Studies in Education of the University of Toronto, 252 Bloor Street West, Toronto, Ontario M5S 1V6, Kanada.

Dr. Hans-Ludwig Krechel ist Fachleiter Französisch am Studienseminar für die Sekundarstufe II am Studienseminar Bonn und koordiniert den Innovationsschwerpunkt "Erziehung zur Mehrsprachigkeit". Zudem unterrichtet er die Fächer Französisch und Erdkunde bilingual am Gymnasium Kreuzgasse Köln. Kontakt: Auf der Berghecke 14, 53639 Königswinter.

Stefanie Lamsfuß-Schenk ist Lehrerin für Französisch und Geschichte und hat mehrere Jahre Geschichte/bilingual unterrichtet. Sie arbeitet seit 1998 an der Bergischen Universität - Gesamthochschule Wuppertal in Forschung und Lehre im Bereich des Zusatzstudiums

'Bilingualer Sachfachunterricht'. Kontakt: biling@uni-wuppertal.de.

Alfija Nassyrowa ist Dozentin der Pädagogischen Universität Perm. Sie arbeitet da seit 1971 und liest den Lehrerstudenten Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache und vergleichende Typologie der deutschen und russischen Sprache und unterrichtet Deutsch als 1. Fremdsprache in der Oberstufe (4. und 5. Studienjahr) mit den Schwerpunkten Textinterpretation und Hauslektüre; ausserdem Deutsch als 2. Fremdsprache nach Englisch. 1980-83 war sie an der Aspirantur in Leningrad im Pädagogischen Institut Herzen und promovierte 1985 mit der Dissertation zum Thema "Substitution als Erscheinung im Dialog".

Edgar Otten arbeitet als Hauptseminar- und Fachleiter (Englisch) am Studienseminar für das Lehramt für die Sekundarstufe II in Bonn. Weitere Arbeitsschwerpunkte sind Curriculum- und Materialentwicklung für Englisch als Fremdsprache und als Arbeitssprache im bilingualen Unterricht. Kontakt: An der Bottmühle 4, 50678 Köln.

Dr. Andreas Rohde ist wissenschaftlicher Assistent am Englischen Seminar der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Entwicklung des Lexikons im Erst- und Zweitsprachenerwerb sowie Tempus und Aspekt. Kontakt: Rohde@anglistik.uni-kiel.de.

Dr. Gisela Schmid-Schönbein ist Professorin für Sprachwissenschaft und Didaktik der englischen Sprache an der Abteilung Koblenz der Universität Koblenz-Landau. Zu ihren Arbeitsschwerpunkten gehören der Frühbeginn des Englischunterrichts in der Grundschule, der Bilinguale Sachfachunterricht in der Sekundarstufe I und der Bereich des Computer-Assisted Language Learning. - Derzeit ist G. Schmid-Schönbein 1. Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Fremdsprachenforschung (DGFF). Kontakt: gss@uni-koblenz.de.

Dr. Claus Wenderott ist Wiss. Mitarbeiter im Bereich DaF/DaZ an der Universität Essen. Arbeitsschwerpunkte sind Bilinguales Lehren und Lernen, Lehrerfortbildung, Migration und Sprache, Sprachliche Integration von Aussiedlern. Kontakt: Wenderott@uni-essen.de.

Dr. Henning Wode ist Direktor des Englischen Seminars der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und Inhaber des Lehrstuhls für englische Sprachwissenschaft. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen die Bereiche Erst- und Zweitsprachenerwerb, Immersion/bilingualer Unterricht und Sprachkontakt. Kontakt: OfficeLing@anglistik.uni-kiel.de.

Dr. Dieter Wolff ist seit 1989 Professor für anwendungsbezogene Sprachverarbeitung an der Bergischen Universität - Gesamthochschule Wuppertal. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten gehören der Einsatz der Neuen Technologien im Fremdsprachenunterricht, Sprachverstehensforschung, Bilingualer Sachfachunterricht. Dieter Wolff war bis 1998 Präsident der Gesellschaft für Angewandte Linguistik (GAL) und ist seit 1999 Vizepräsident der *Association Internationale de Linguistique Appliquée* (AILA). Kontakt: wolff2@uni-wuppertal.de.

[Zurück zur [Leitseite](#) der Nummer im Archiv]